

**Hinweis: Zum Aufnahmetest für den Vorkurs werden nur
Studienbewerber mit Fluchthintergrund eingeladen.**

Aufnahmetest Deutsch für den Vorkurs
am Studienkolleg bei den Universitäten des Freistaates Bayern – Aufgabenbeispiele

Hinweis: Bearbeiten Sie bitte alle Aufgaben (1 bis 8)! Sie haben dafür 60 Minuten Zeit.

Aufgabe 1

Kreuzen Sie jeweils die richtige Lösung an! ☒

Die Stuttgarter Universität lädt ausländische Studenten zu einem Ausflug nach München ein.

Liebe Studierende,

wir freuen uns sehr, in diesem Monat nach München <input type="checkbox"/> fahren. <input type="checkbox"/> fahren werden. <input type="checkbox"/> gefahren sind. <input type="checkbox"/> zu fahren.	?
Wir möchten gemeinsam mit Ihnen die Stadt <input type="checkbox"/> kennen gelernt. <input type="checkbox"/> kennen lernen. <input type="checkbox"/> kennen zu lernen. <input type="checkbox"/> lernen kennen.	?
Es gibt zahlreiche Sehenswürdigkeiten, <input type="checkbox"/> darauf Sie warten. <input type="checkbox"/> die auf Sie warten. <input type="checkbox"/> die auf Sie zu warten. <input type="checkbox"/> die warten auf Sie.	?
Und natürlich probieren wir auf dem Münchner Viktualienmarkt auch <input type="checkbox"/> bayerisch typisch zu essen. <input type="checkbox"/> das typisch bayerische Essen. <input type="checkbox"/> ein typisch bayerisch Essen. <input type="checkbox"/> typisches bayerisch Essen.	?
Das Angebot ist sehr günstig, denn die kompletten Fahrtkosten <input type="checkbox"/> nimmt die Universität über. <input type="checkbox"/> übernehmen die Universität. <input type="checkbox"/> werden von der Universität übernommen. <input type="checkbox"/> wird von der Universität übernommen.	? /5

Wir wünschen Ihnen viel Spaß bei diesem Ausflug!

Aufgabe 2

Setzen Sie in jede Lücke das passende Wort aus der Liste ein! Drei Wörter passen nicht.

Wortliste: ~~bekäme~~ – bin – habe – hätte – hätten – wäre – werden – würde – wüsste

Die Studentin Eva überlegt noch, ob sie an dem Ausflug teilnehmen soll. Sie erzählt ihrem Bruder davon: „Wenn ich mich heute anmelden _____, _____ <u>bekäme</u> ich sicher noch einen Platz.	?
Leider _____ ich noch nicht erfahren, ob meine beste Freundin Amita auch mitfährt.	?
Wenn ich das _____, könnte ich gleich zwei Plätze reservieren.	?
Wir _____ bestimmt viel Spaß auf der Fahrt!	?
Und ich bin sicher, dass Amita von München begeistert _____.	?
Du weißt ja, dass ich die Stadt schon bei meinem ersten Besuch sehr schön und interessant fand.“	/5

Aufgabe 3

Setzen Sie in jede Lücke das passende Wort aus der Liste ein! Drei Wörter passen nicht.

Wortliste: bevor – aber – dagegen – damit – dann – denn – deshalb – wegen – wo – trotz

<p><u>Ein toller Ausflug</u></p> <p>Heute ist ein besonderer Tag. Die Stuttgarter Studenten treffen sich pünktlich um 6:30 Uhr am Bahnhof, _____ ihr Zug nach München fährt bereits um 6:50 Uhr ab. Sie haben einen so frühen Zug gewählt, _____ sie den ganzen Tag haben, um die Hauptstadt Bayerns zu besuchen.</p> <p>Nach der Ankunft genießen sie zuerst den Blick vom fast 300 Meter hohen Olympia-Turm auf die Stadt. _____ besichtigen sie Sehenswürdigkeiten in der Altstadt. Für ihr Mittagessen kaufen sie auf dem berühmten Viktualienmarkt ein, _____ es etwas für jeden Geschmack gibt.</p> <p>_____ des wunderschönen Wetters gehen sie am Nachmittag noch lange im Englischen Garten spazieren, <u>bevor</u> sie dann wieder in den Zug nach Stuttgart steigen müssen. Es ist zwar nur ein kurzer Besuch, _____ alle finden München so interessant, dass sie bald wiederkommen wollen – vielleicht sogar zum Oktoberfest.</p>	<p>?</p> <p>?</p> <p>?</p> <p>?</p> <p>?</p> <p>?</p> <p>/6</p>
---	---

Aufgabe 4

Lesen Sie zuerst den Text!

Bayern ist das größte Bundesland der Bundesrepublik Deutschland, aber nicht das Bundesland mit den meisten Einwohnern. Vor allem in den Bergen ist die Bevölkerungsdichte gering. In der Stadt München dagegen lebt man sehr eng nebeneinander: Hier wohnen rund 1,5 Millionen Menschen. Damit ist es die drittgrößte Stadt in Deutschland und die größte in Bayern. Und die Bevölkerungszahl wächst sehr stark: In den letzten 15 Jahren sind 200 000 Menschen neu nach München gezogen. München ist bekanntlich die Hauptstadt Bayerns. Es ist eine relativ junge Stadt, da sie erst im Mittelalter gegründet wurde. Andere bayerische Städte, zum Beispiel Augsburg, stammen noch aus der Römerzeit. Sie sind also ungefähr doppelt so alt wie München. Aber nicht alle haben eine so glanzvolle Geschichte: Immerhin regierten in München zwischen 1806 und 1918 die bayerischen Könige. Ihre Macht und Pracht zeigen sich heute noch in vielen Bauwerken. Großartige moderne Architektur ist dagegen für die breite Bevölkerung gedacht: Beispiele dafür sind das Olympia-Stadion und die riesige Fußball-Arena im Norden der Stadt.

4.1 Kreuzen Sie dann jeweils die passende Lösung an! ☒

Die Münchner Einwohnerzahl ist in den letzten Jahren stark gestiegen. <input type="checkbox"/> richtig <input type="checkbox"/> falsch <input type="checkbox"/> nicht im Text genannt	<p>?</p> <p>?</p>
Immer mehr Menschen wollen im größten Bundesland Deutschlands leben. <input type="checkbox"/> richtig <input type="checkbox"/> falsch <input type="checkbox"/> nicht im Text genannt	<p>?</p> <p>?</p>
Die bayerische Hauptstadt wurde schon von den Römern gegründet. <input type="checkbox"/> richtig <input type="checkbox"/> falsch <input type="checkbox"/> nicht im Text genannt	<p>?</p> <p>?</p>
	/6

4.2 Kreuzen Sie auch die passende Überschrift zum Text an! ☒

<input type="checkbox"/> Bevölkerungsentwicklung in Bayern und München	?
<input type="checkbox"/> Geschichte des größten deutschen Bundeslandes	?
<input type="checkbox"/> Informationen über die Hauptstadt Bayerns	/2

Aufgabe 5

Bilden Sie richtige und sinnvolle Sätze mit allen Begriffen, die in den Klammern angegeben sind!

Ergänzen Sie fehlende Wörter, falls es nötig ist! Achten Sie dabei auch auf die richtige Verbzeit!

Beispiel: Die Studenten, die am Ausflug teilnehmen wollen (Ausflug – teilnehmen – wollen), stammen aus verschiedenen Ländern.

<p>Peter aus Russland möchte Tierarzt werden, <u>weil</u> _____ _____ . (Arbeit – gefallen – mit – Tiere – weil)</p>	<p>?</p> <p>?</p> <p>?</p> <p>?</p>
<p>Der Grieche Jorgos _____ _____ (Deutschland – drei Jahre – kommen – vor), um Volkswirtschaft zu studieren. Damals war er erst 18 Jahre alt.</p>	<p>?</p> <p>?</p> <p>?</p> <p>?</p>
<p>Der belgische Student Alex erzählt, _____ _____ (dass – schon – umziehen – vier Mal), da er in Spanien und Portugal zwei Semester Kunstgeschichte studiert hat.</p>	<p>?</p> <p>?</p> <p>?</p> <p>?</p>
<p>Eva, die _____ _____ (entscheiden – Mathematik – sich), ist in Namibia geboren.</p>	<p>?</p> <p>?</p> <p>?</p> <p>?</p>
<p>Ihre Freundin Amita ist Inderin. _____ _____ (Englisch – obwohl – perfekt – sprechen), studiert sie Informatik in Deutschland und nicht in England.</p>	<p>?</p> <p>?</p> <p>?</p> <p>?</p> <p>/20</p>

Aufgabe 6

Kreuzen Sie jeweils das richtige Wort für die Lücke an. ☒

<p>Eva hat zum Glück schon bald _____ Zimmer in einem Studentenwohnheim bekommen. <input type="checkbox"/> das <input type="checkbox"/> ein <input type="checkbox"/> eines</p>	<p>?</p>
<p>Weil sie _____ eigenen Garten hat, geht sie gerne in den Park oder fährt im Sommer zu einem kleinen See. <input type="checkbox"/> den <input type="checkbox"/> keinen <input type="checkbox"/> ohne</p>	<p>?</p>
<p>Dort trifft sie sich mit _____ Freunden. <input type="checkbox"/> ihren <input type="checkbox"/> ihrem <input type="checkbox"/> seinen</p>	<p>?</p>
<p>Die Luft ist am See so gut, dass sie gerne _____ als nur einige Stunden bleiben würde. <input type="checkbox"/> lang <input type="checkbox"/> länger <input type="checkbox"/> oft</p>	<p>?</p>
<p>Da sie jedoch neben dem Studium jobben muss, hat sie meistens keine Zeit _____. <input type="checkbox"/> dafür <input type="checkbox"/> für <input type="checkbox"/> zudem</p>	<p>?</p> <p>/5</p>

Aufgabe 7

Bringen Sie die Aussagen b) bis f) in eine logische Reihenfolge.

Notieren Sie dazu die Buchstaben der Sätze in der richtigen Ordnung (Beispiel: a-f-e-d-c-b).

In München gab es vor der Universität einen Unfall. Der Student Peter berichtet davon.	<input type="checkbox"/>
a) Ich wartete mit einem Freund an der Kreuzung. Als die Ampel grün wurde, ging ich sofort los. ✓	<input type="checkbox"/>
b) Obwohl mein Knie dann noch lange wehtat, bin ich sehr dankbar, dass nichts Schlimmeres passiert ist.	<input type="checkbox"/>
c) Dann wurde ich ins Krankenhaus gebracht, aber zum Glück war nichts gebrochen.	<input type="checkbox"/>
d) Ein Motorradfahrer hatte nämlich vor der Ampel nicht mehr rechtzeitig gebremst.	<input type="checkbox"/>
e) Weil ich nicht mehr aufstehen konnte, rief mein Freund einen Krankenwagen.	
f) Plötzlich wurde ich umgestoßen und landete mit dem rechten Knie hart auf der Straße.	
Lösung: <u>a - - - - -</u>	/5

Aufgabe 8

Tragen Sie die Nummer des passenden Angebots für die beiden Studenten ein! Ein Angebot passt nicht.

Wünsche der Studenten:	Passendes Angebot	
Amita muss ihr Informatik-Studium mit zwei Studentenjobs selbst finanzieren. Sie fühlt sich damit total überfordert. Daher will sie endlich lernen, sich selbst besser zu organisieren, um auch noch etwas Freizeit zu haben.	Nummer	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Alex ist etwas planlos, denn er überlegt, ob er das Studienfach wechseln soll. Er weiß aber noch nicht, ob Betriebswirtschaft wirklich besser zu ihm passt als Kunstgeschichte. Deswegen möchte er sich beraten lassen.	Nummer	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
		/6

Zusätzliche Kursangebote an der Universität:

1. Manche Studierenden sind vielseitig interessiert und in mehreren Bereichen begabt, sodass kein echter Schwerpunkt deutlich wird. Andere erkennen erst nach ein paar Semestern, dass ihr Traumfach in Realität gar nicht ihren Vorstellungen entspricht, oder fühlen sich inhaltlich überfordert. Unser Wochenendkurs gibt Ihnen Orientierung! Wir helfen Ihnen herauszufinden, was Ihnen wirklich wichtig ist, wo Ihre Stärken liegen und welches Studium bzw. Berufsbild das richtige für Sie sein könnte.
2. Sie studieren und wollen später in der freien Wirtschaft richtig durchstarten? Wir bieten Ihnen in unserem Kurs fundiertes Wissen über Finanzierung und Organisation einer eigenen Firma. Mit erfahrenen Betriebswirten besprechen Sie erprobte Geschäftsmodelle. Außerdem beraten wir Sie, wie Sie ein Kunden-Netzwerk aufbauen können, welche Software Ihnen bei der Terminplanung und Verwaltung hilft, und führen Sie auch in die Kunst der Namensfindung für Ihre Firma ein.
3. Sie schaffen nicht, was Sie sich vorgenommen haben? Sie gehen planlos vor und sind frustriert, weil der Berg an Arbeit immer größer wird? Ein geordneter Arbeitsplatz ist der Anfang. Doch auch ein fester Zeitplan, der wirklich an Ihren Alltag angepasst ist, kann helfen, dass Sie Prioritäten richtig setzen und effektiver arbeiten. Im Workshop lernen Sie, Ihr Verhalten zu ändern und ein individuelles Zeitmanagement zu erarbeiten.

Erreichte Bewertungseinheiten von 60: _____